

Online-Informationsabend

Hochschullehrgänge
Ganztägige Schulformen



Wir bilden Menschen mit Verantwortung



Lehrgangskoordinator*innen

Veronika Möltner Reinhard Dag



VR Elfriede Alber IL Markus Schöpf

Wir bilden Menschen mit Verantwortung

**Ausbildungen im Bereich
Ganztägige Schulformen**

Hochschullehrgang Freizeitpädagogik

Hochschullehrgang Lernhilfe

Allgemeine Informationen

Anmeldung und Eignungsfeststellung

Raum für individuelle Fragen

INHALTE

Ausbildungen im Bereich Ganztägige Schulformen

Hochschullehrgang Freizeitpädagogik

Berufsbild:

- Betreuung und Begleitung von Kindern und Jugendlichen im **Freizeitteil** ganztägiger Schulformen

Aufgaben:

- Betreuung während des Mittagessens
- Konzeption und Planung des Freizeitteils
- Betreuung und Begleitung während des Freizeitteils

Hochschullehrgang Lernhilfe

Berufsbild:

- Betreuung und Begleitung von Kindern und Jugendlichen im **Lern- und Freizeitteil** ganztägiger Schulformen

Aufgaben:

- Betreuung während des Mittagessens
- Konzeption und Planung des Lern- und Freizeitteils
- Betreuung und Begleitung während des Freizeitteils
- Betreuung und Unterstützung in der Lernzeit (Hausübungen, Vorbereitung auf Prüfungen, Tests, Schularbeiten,...)

Gemeinsamkeiten und Unterschiede

Hochschullehrgang Freizeitpädagogik

| |
|---|
| M1 Pädagogische Grundlagen |
| M2 Rechtliche Grundlagen |
| M3 Freizeitpädagogische Schwerpunkte I |
| M6 Diversität |
| M5 Hospitation und Praxis I |
| M4 Freizeitpädagogische Grundlagen |
| M7 Freizeitpädagogische Schwerpunkte 2 |
| M8 Persönlichkeitsentwicklung und Kommunikation |
| M9 Freizeitpädagogische Schwerpunkte 3 |
| M10 Hospitation und Praxis 2 |

Studienjahr I

Studienjahr 2

Hochschullehrgang Lernhilfe

| |
|---|
| M1 Pädagogische Grundlagen |
| M2 Rechtliche Grundlagen |
| M3 Freizeitpädagogische Schwerpunkte I |
| M6 Diversität |
| M5 Hospitation und Praxis I |
| M4 Lernen begleiten I |
| M7 Lernen begleiten 2 |
| M8 Persönlichkeitsentwicklung und Kommunikation |
| M9 Lernen begleiten 3 |
| M10 Hospitation und Praxis 2 |

*Die Module M1, M2, M3, M6 und M8 (hier in blau gehalten) sind in beiden Lehrgängen ident und können studienübergreifend geführt werden.

GANZTÄGIGE SCHULFORMEN IN ÖSTERREICH

- Möglich in Volksschule, Neue Mittelschule, Polytechnische Schule, Sonderschule und AHS-Unterstufe
- Zusätzlich zum Unterricht Betreuung und Förderung in Lern- und Freizeitphasen
- 2 unterschiedliche Formen der Betreuung:
 - Getrennte Abfolge von Unterrichtsteil und Betreuungsteil
 - Verschränkte Form

Getrennte Abfolge

- Klassen-, Schulstufen-, Schul- und Schulartenübergreifend möglich
- Tagesweise Teilnahme möglich, jährlich wählbar
- Zeitlich getrennter Ablauf von Unterricht und Betreuungsteil (Lernzeit und Freizeit)
- Gruppengröße bis maximal 19 Kindern pro Betreuer/in

Verschränkte Abfolge

- Für alle verpflichtende Ganztagsklasse
- Ablauf: mehrmaliger Wechsel von Unterricht, Lernzeit und Freizeit im Laufe des Tages

Ganztagschule



Hochschullehrgang Freizeitpädagogik



Allgemeine Informationen

Hochschullehrgang Freizeitpädagogik

- 4 Semester berufsbegleitend
- 60 ECTS
- Schwerpunkt Freizeitpädagogik
- Zertifikat
 - „Akademische Freizeitpädagogin“
 - „Akademischer Freizeitpädagoge“

Zulassungsvoraussetzung

- Mind. 18 Jahre
- Zertifikat Erste-Hilfe-Kurs 16h (nicht älter als 2 Jahre)
- Erfolgreiche Absolvierung des Eignungsfeststellungsverfahrens
 - Persönliche Eignung für die Freizeitbetreuung von Kindern und Jugendlichen
- Ausreichende Sprachkenntnisse mündlich und schriftlich, mind. B1

Inhalte und Zielsetzungen

Hochschullehrgang Freizeitpädagogik

- Qualifikation für den Einsatz im Freizeitbereich von ganztägigen Schulformen.
- Schwerpunkte der Ausbildung:
 - Planung und Gestaltung des Freizeiteils Ganztägiger Schulformen
 - Formen kreativer und animativer Freizeitgestaltung
 - (Freizeit-)Pädagogische Theorie und Praxis
 - Selbstreflexion und Persönlichkeitsbildung
 - Förderung der Persönlichkeitsentwicklung und der kreativen Entfaltung von Kindern und Jugendlichen

Hochschullehrgang Lernhilfe



Allgemeine Informationen

Hochschullehrgang Lernhilfe

- 4 Semester berufsbegleitend
- 60 ECTS
- Schwerpunkt Freizeitpädagogik
- Zertifikat:
 - „Akademische Erzieherin für die Lernhilfe“
 - „Akademischer Erzieher für die Lernhilfe“

Zulassungsvoraussetzung

- Mind. 18 Jahre
- Allgemeine Universitätsreife
- Zertifikat Erste-Hilfe-Kurs 16h (nicht älter als 2 Jahre)
- Erfolgreiche Absolvierung des Eignungsfeststellungsverfahrens
 - Persönliche Eignung für die Lern- und Freizeitbetreuung von Kindern und Jugendlichen
- Ausreichende Sprachkenntnisse mündlich und schriftlich, mind. B2

Inhalte und Zielsetzungen

Hochschullehrgang Lernhilfe

- Qualifikation für den Einsatz in der Individuellen Lernzeit und im Freizeitbereich von ganztägigen Schulformen.
- Schwerpunkte der Ausbildung:
 - Planung und Gestaltung des Lern- und Freizeiteils Ganztägiger Schulformen
 - Unterstützung und Begleitung der Lernprozesse von Kindern und Jugendlichen
 - Methodisch-didaktische Zugänge D, E, M
 - Formen kreativer und animativer Freizeitgestaltung
 - Selbstreflexion und Persönlichkeitsbildung
 - Förderung der Persönlichkeitsentwicklung und der kreativen Entfaltung von Kindern und Jugendlichen

Allgemeine Informationen



Erforderliche Kompetenzen



Organisation und Ablauf

- Umfang jeweils **60 ECTS** (\cong 1500 Arbeitsstunden)
- **Präsenzveranstaltungen** mit Anwesenheitspflicht
- **Fernstudienanteile**: didaktisch sinnvolle Verknüpfung von traditionellen Präsenzveranstaltungen und modernen Formen von E-Learning

Planung Studienjahr 2020/21:

- 1 Gruppe HLG Freizeitpädagogik
- 1 studienübergreifende Gruppe HLG Freizeitpädagogik + HLG Lernhilfe

Modulübersicht und Studienverlauf

HLG Freizeitpädagogik

| |
|---|
| M1 Pädagogische Grundlagen |
| M2 Rechtliche Grundlagen |
| M3 Freizeitpädagogische Schwerpunkte I |
| M6 Diversität |
| M5 Hospitation und Praxis I |
| M4 Freizeitpädagogische Grundlagen |
| M7 Freizeitpädagogische Schwerpunkte 2 |
| M8 Persönlichkeitsentwicklung und Kommunikation |
| M9 Freizeitpädagogische Schwerpunkte 3 |
| M10 Hospitation und Praxis 2 |

Studienjahr I

Studienjahr 2

HLG Lernhilfe

| |
|---|
| M1 Pädagogische Grundlagen |
| M2 Rechtliche Grundlagen |
| M3 Freizeitpädagogische Schwerpunkte I |
| M6 Diversität |
| M5 Hospitation und Praxis I |
| M4 Lernen begleiten I |
| M7 Lernen begleiten 2 |
| M8 Persönlichkeitsentwicklung und Kommunikation |
| M9 Lernen begleiten 3 |
| M10 Hospitation und Praxis 2 |

*Die Module M1, M2, M3, M6 und M8 (hier in blau gehalten) sind in beiden Lehrgängen ident und können studienübergreifend geführt werden.

Termine und Kurszeiten Studienjahr 2020-21

| Wintersemester 2020-21 | Sommersemester 2021 |
|---|--|
| <p>Termine:</p> <p>Samstag 03.10.2020 Samstag 17.10.2020 Samstag 14.11.2020 Samstag 28.11.2020 Samstag 12.12.2020 Samstag 16.01.2021 Samstag 30.01.2021 Blockwoche 08.02.-10.02.2021 Samstag 27.02.2021</p> | <p>Termine:</p> <p>Samstag 13.03.2021 Blockwoche 29.03.-01.04.2021 Samstag 17.04.2021 Samstag 08.05.2021 Samstag 29.05.2021 Samstag 19.06.2021 Blockwoche 12.07.-16.07.2021 Blockwoche 30.08.-03.09.2021</p> |
| <p>Kurszeiten: 9:00 – 19:00</p> | <p>Kurszeiten: 9:00 – 19:00</p> |

Kosten & Förderungen

- Grundsätzlich fallen derzeit keine Studiengebühren an
- Eigene Kostenübernahme jedoch bei:
 - ÖH-Beitrag pro Semester (derzeit ca. 20€)
 - Kosten für Materialien, Kopien, Eintritte, o.ä.
- Die Hochschullehrgänge werden **nicht** durch Stipendien oder Studienbeihilfen gefördert
- Uns bekannte Fördermöglichkeiten:
 - Bildungskarenz (AMS)
 - Bildungsteilzeit (AMS)

Anmeldung Eignungsfeststellung



Anmeldung bis 14.06.2020

**Anmeldung ausschließlich über die
Homepage der PHT möglich:
<https://ph-tirol.ac.at/node/585>**

Eignungsfeststellungsverfahren

Aufgrund des derzeitigen Verbots Präsenzveranstaltungen durchzuführen wurde das EFSTV wie folgt umgestaltet:

- Die **Bewerbungsunterlagen** (Lebenslauf und Motivationsschreiben) werden wie gehabt zur Entscheidungsfindung herangezogen und in folgenden Punkten bewertet:
 - Erfüllung der formalen Vorgaben
 - (Lückenlose) Darstellung des Werdegangs und der Motivation zur Teilnahme am Hochschullehrgang
 - Sprachliche Richtigkeit
 - **Video: Persönliche Vorstellung**
 - Genauere Informationen erhalten Sie nach Ablauf der Anmeldefrist (14.06.2020)
-
- **Eventuell Einladung zu einem weiterführenden privaten Gespräch**
 - Sollten die eingereichten Bewerbungsunterlagen und das Vorstellungs-Video nicht ausreichen, um eine Entscheidung zur Aufnahme treffen zu können, erhalten Sie eine Einladung zu einem persönlichen Gespräch, das Anfang Juli stattfinden wird (Online oder in Präsenz)

